

PRESSEMITTEILUNG

Norderstedt, 22. Februar 2018

TuWatt Solarcup 2018

Sechs Norderstedter Schulen treten an, um das schnellste Solarmobil zu konstruieren

Das neueste Projekt der TuWatt-Ökostromkunden heißt „TuWatt Solarcup“. Im Oktober 2017 wurden alle Norderstedter Schulen – 12 Grundschulen, 4 Gymnasien und 4 Gemeinschaftsschulen – eingeladen teilzunehmen. Sechs Schulen mit rund 120 Schülerinnen und Schülern (SuS) stellen sich der Herausforderung, das schnellste Solarmobil zu konstruieren.

Am 22. Februar 2018 trafen sich alle Teilnehmer in der Gemeinschaftsschule Harksheide, um ihre Solarbaukästen im Empfang zu nehmen. Die Solarbaukästen sind identisch ausgestatte und enthalten alle Materialien zum Bau eines Solarmobils sowie eine Fachbroschüre mit Anleitungen, Tipps und Tricks zur optimalen Konstruktion. Nun haben die SuS vier Monate Zeit, um mit ihrem Team das schnellste Solarmobil zu konstruieren. Belgeitet werden Sie dabei regelmäßig von ihren Lehrern.

„Der Solarcup ist ein TuWatt-Projekt und zwar ein besonderes. Denn es vereint die drei Säulen Erzeugung, Bewusstsein und Effizienz unserer TuWatt-Projekte in einem. Ziel des Projektes ist es, die Bedeutung der Solarenergie für die Energiewende und den Klimaschutz zu vermitteln, in dem die Schülerinnen und Schüler sich aktiv mit ihr auseinandersetzen“, sagt Oliver Weiß, Unternehmenssprecher der Stadtwerke Norderstedt. „Die Initiative Zukunftsschule.SH des IQSH legt Wert darauf, nachhaltige Aspekte in den Unterricht der Schulen in Schleswig Holstein zu bringen. Durch das MINT-Projekt TuWatt Solarcup 2018 gelingt es auf ideale Weise Schülerinnen und Schüler für technische Fragestellungen zu motivieren. Nachhaltige Bildung in MINT gelingt somit selbst gesteuert und eigenmotiviert“, erläutert Dr. Gordon Dzemski, IQSH Zukunftsschule.SH.

Am Ende des Schuljahres kommen dann alle wieder zusammen, um den ersten TuWatt Solarcup auszutragen. Dann gilt es, die zehn Meter lange Rennbahn in möglichst kurzer Zeit mit dem selbstkonstruierten Solarmobil zu absolvieren. Genau wie die Solarmobile ist auch die Solarrennbahn eine Eigenkonstruktion. Die Azubis der Stadtwerke Norderstedt rund um Ausbildungsleiter Stefan Bäumler haben die Bahn geplant, das Material beschafft und in der Ausbildungswerkstatt zusammengebaut.

Ziele des Projekts

- SuS Wissen rund um die erneuerbare Quelle Solarenergie vermitteln.
- SuS Wissen rund um die Erzeugung und den effizienten Verbrauch von Strom vermitteln.
- Die Arbeit im Team zur Erreichung eines gemeinsamen Ziels fördern.
- Die Ausbildung bei den Stadtwerken Norderstedt ins Gespräch bringen.

Stadtwerke Norderstedt

Oliver Weiß

Unternehmenssprecher

Tel: 040 / 521 04 - 371

Fax: 040 / 521 04 - 125

Mobil: 0151 / 171 08 371

E-Mail: oweiss@stadtwerke-norderstedt.de